

Social Media News

Facebook wird erwachsen

Finde Neukunden. Steigere den Umsatz.

[Werbeanzeige erstellen](#)

oder klicke auf [Hilfe anfordern](#).

Facebook hilft dir dabei, deine Unternehmensziele zu erreichen.

Facebook for Business

Endlich hat das soziale Netzwerk einen Business Support. Bisher musste man sich mit den FAQs begnügen oder konnte nur als Werbetreibender telefonischen Kontakt mit einem Mitarbeiter aufnehmen. Bei näherer Betrachtung ist diese Kontaktformular aber nur ein weiterer kleiner Schritt auf dem Weg zu mehr Nutzerfreundlichkeit. Wie [allfacebook.de ausführt](#), gibt es insgesamt 57 gut versteckte Kontaktformulare für alle Anlässe. Auch ist dieses neue Formular kein persönlicher Support – vor dem Fragen also erst die FAQs lesen.

Facebook vs. YouTube!



© xurzon - Fotolia.com

#61802109

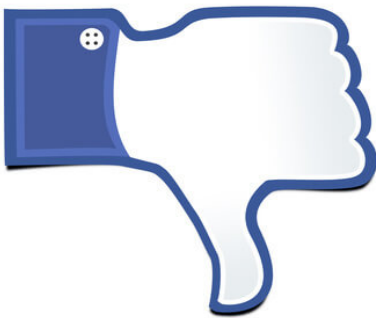
SEO-Küche Internet Marketing GmbH & Co. KG
Fraunhoferstr. 6, 83059 Kolbermoor
Telefon 08031 / 2575-100
Telefax 08031 / 2575-101
E-Mail: info@seo-kueche.de

SEO-Küche Internet Marketing GmbH & Co. KG,
HRA 11167 AG Traunstein
pers. Haftende Gesellschafterin:
SEO-Küche Verwaltungs GmbH, Kolbermoor, HRB
22414 AG Traunstein
Geschäftsführer: Christian Brunnenmayer, Patrick Keller,
Oliver Lindner
Ust-IdNr.: DE 286 985 708, Steuer Nr.
156/174/08500

HypoVereinsbank
IBAN DE45 700202700015260147
BIC HYVEDE33XXX

Youtube ist an der Zahl der Unique Viewer gemessen die größte Videoplattform – in Deutschland. In den USA werden mehr Videos über Facebook als über YouTube angesehen, woran das Autoplay im Newsstream einen gehörigen Anteil haben dürfte. Laut futurebiz.de holt Facebook auch in Deutschland auf. Wurden im Januar 2014 rund 13 Mio. Unique Viewer auf Facebook gemessen, waren es im Oktober 23 Mio. Youtube hingegen musste in diesem Zeitraum von rund 2,3 Mio Unique Viewer Abschied nehmen.

WhatsApp vs. Facebook?



© xurzon - Fotolia.com

#61822330

Laut einer Studie des Medienpädagogischen Forschungsverbundes Südwest verliert Facebook bei Jugendlichen an Bedeutung – WhatsApp hingegen wird beliebter. Wie [heise.de berichtet](http://heise.de/berichtet) wird der Instant Messenger WhatsApp weit häufiger benutzt als die Chat-Funktion bei Facebook. Die Studie beleuchtet die Mediennutzung Jugendlicher in noch anderen Aspekten, so zum Beispiel, wie viel Vertrauen den Informationen im Internet, im Radio oder in der Tageszeitung entgegengebracht wird.

Der Kauf von WhatsApp scheint für Facebook ein guter Zug gewesen zu sein. Der Trend scheint zur direkten Kommunikation zu gehen, vor allem über Portale die genau das und auch nur das anbieten. Informationen oder Unterhaltung suchen sich die Jugendlichen aus einer Vielzahl von Portalen zusammen. Dass ein einzelner Anbieter unvoreingenommen favorisiert und für etliche Netzaktivitäten benutzt wird, könnte ein Auslaufmodell sein.